

ÄRZTE ZEITUNG

ZB MED

DIE ARZTE ZEITUNG FÜR ÄRZTE

11. SEPTEMBER 2003

D 8877 NR. 162 JAHRGANG 22



Ihrer „Ärzte Zeitung“ im Urlaub

Machen Sie mit bei unserer großen Sommer-Aktion „Nicht ohne meine ‚Ärzte Zeitung!‘“ Senden Sie uns Urlaubs-Fotos! Es gibt attraktive Preise zu gewinnen! **Seite 16**

Traurige Statistik zwei Jahre danach

2792 Menschen starben bei den Terroranschlägen auf das World Trade Center in New York. Bis heute konnten 1271 Menschen nicht identifiziert werden.

GESELLSCHAFT 15



Patienten nehmen ihre Akte selbst mit

Bei der elektronischen Patientenakte eines Unternehmens aus Nürnberg sind die Daten der Patienten auf transportablen magneto-optischen Disks gespeichert.

WIRTSCHAFT 13

Umsatzsteuer – der Fiskus will auch ein Stück vom IGeL-Kuchen

Steuerberater raten aber zu Gelassenheit / Rücklagenbildung kann sinnvoll sein

NEU-ISENBURG (msc). Ärzte, die in ihrer Praxis Individuelle Gesundheitsleistungen (IGeL) anbieten, sollten sich mit dem Thema Umsatzsteuer auseinandersetzen. Denn nur wer die Begehrlichkeiten des Fiskus kennt, kann böse Überraschungen durch Steuernachzahlungen vermeiden, sagen Steuerberater jetzt der „Ärzte Zeitung“.

Immer mehr Mediziner bieten Zusatzleistungen an, für die die Pa-



Ärger um Steuer auf Sondennahrung

BERGISCH GLADBACH (eb). Sondennahrung für Intensivpatienten wird nach Angaben der Innungskrankenkassen (IKK) neuerdings höher besteuert. Dadurch müsste die GKV jährlich 45 Millionen Euro mehr aufbringen, teilte der IKK Bundesverband am mit. Warum Finanzämter bundesweit dazu übergegangen seien, Sondennahrung nicht mehr mit der ermäßigten Mehrwertsteuer von sieben Prozent, sondern mit 16 Prozent zu besteuern, sei unklar. Die Rechtslage habe sich nicht ge-

DR. ZENTRALBIBLIOTHEK TEM 5.1/23
JOSEPH-STELZHAM-STR. 9 50931 KOEIN

041441

2.375

30